

talKIT 2012: Herausforderungen einer vernetzten Welt

Das von Studierenden organisierte Technologieforum am KIT beschäftigt sich in diesem Jahr unter anderem mit der Frage, welche Rolle Deutschland in einer digitalen Wirtschaft spielen wird



Bietet Raum zur Diskussion gesellschaftsrelevanter Themen: talKIT - Das Technologieforum am KIT (Foto: Janek Stroisch)

Vernetzte Welt: Schon heute besitzen über 2,2 Milliarden Menschen einen Internetzugang, im Jahr 2014 wird das global übertragene Datenvolumen auf mehr als 1,3 Milliarden Gigabyte ansteigen. Die Chancen und Risiken dieser Entwicklung stehen im Fokus des Technologieforums „talKIT: Connected World – Mehr als eine digitale Herausforderung?“ am Freitag, 10. Mai im Audimax, KIT-Campus Süd, am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Die Schirmherrschaft übernimmt Bundesforschungsministerin Dr. Annette Schavan.

Das von Studierenden gegründete Technologieforum talKIT stellt einmal im Jahr gesellschaftlich relevante Themen und Trends an den Schnittstellen zwischen Technologie, Wirtschaft und Gesellschaft in den Mittelpunkt. Am Donnerstag, 10. Mai, diskutieren Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik Fragen zu digitalen Herausforderungen in der vernetzten Welt, beispielsweise wie der Ausbau von IT-Infrastrukturen für den Datenaustausch vorangetrie-

Monika Landgraf
Pressesprecherin

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-47414
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail: presse@kit.edu

Weiterer Kontakt:

Saskia Kutscheidt
Tel.: +49 721 608 – 48120
Fax: +49 721 608 – 43658
E-Mail: Saskia.Kutscheidt@kit.edu

ben oder welche Rolle Deutschland und insbesondere Europa in einer digitalen Wirtschaft spielen werden. Die Veranstaltung zeigt außerdem neue Ansätze auf, wie die Gesellschaft dieser Entwicklung begegnen kann.

Ein Vortrag von Hans-Jürgen Werner, Leiter für Unternehmenskommunikation von Intel, eröffnet die Veranstaltung am Freitag, 10. Mai, ab 9.45 Uhr im Audimax (Gebäude 30.95) auf dem KIT-Campus Süd. Beim anschließenden Datenschutzpanel diskutieren unter anderem Professor Jörn Müller-Quade vom KIT-Institut für Kryptographie und Sicherheit sowie Dirk Fox von der Karlsruher IT-Firma Secorvo Security Consulting.

Von 14.00 bis 15.30 folgen Kurzvorträge (Pitches), die Referenten sind unter anderem Dr. Jochen Dinger von Fiducia, einem IT-Anbieter für Finanzdienstleister und IT-Competence Center; Professor Friedemann Mattern, Dekan der Informatik-Fakultät an der ETH Zürich; Lars Hinrichs, Mitbegründer des Internet-Netzwerks XING sowie der mp3-Entwickler Professor Karlheinz Brandenburg vom Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie.

An die Vorträge schließt sich ab 15.30 Uhr eine Podiumsdiskussion an: Martina Koederitz, Vorsitzende der Geschäftsführung der IBM Deutschland GmbH; Volker Smid, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hewlett-Packard GmbH, Ralph Haupter, Vorsitzender der Geschäftsführung Microsoft Deutschland und Area Vice President International sowie Oliver Busmann, CIO der SAP AG, diskutieren die digitalen Herausforderungen einer zunehmend vernetzten Welt.

Die interessierte Öffentlichkeit ist zur Veranstaltung am 10. Mai herzlich eingeladen.

Weitere Informationen zum Programm:

www.talkit.eu

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und kann angefordert werden unter: presse@kit.edu oder +49 721 608-47414. Die Verwendung des Bildes ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet.